



BZA AG
Solar

Optimierung der Stromkosten über eine Photovoltaikanlage

Emmi, Kaltbach

1. Ausgangslage PV-Anlage

- Standort PV-Anlage: Dorf, 6212 Kaltbach



- Strompreis Jan-Aug kumuliert: 12.193 Rp.
- Das Flachdach hat eine Grösse von 180m²
- Die Fläche der einen Hälfte von Dach zwei 290m² und ist nach Norden ausgerichtet
- Die Fläche der anderen Hälfte von Dach zwei 190m² und ist nach Süden ausgerichtet
- Stromverbrauch von Kaltbach : ca. 2'465'235 kWh p.a.

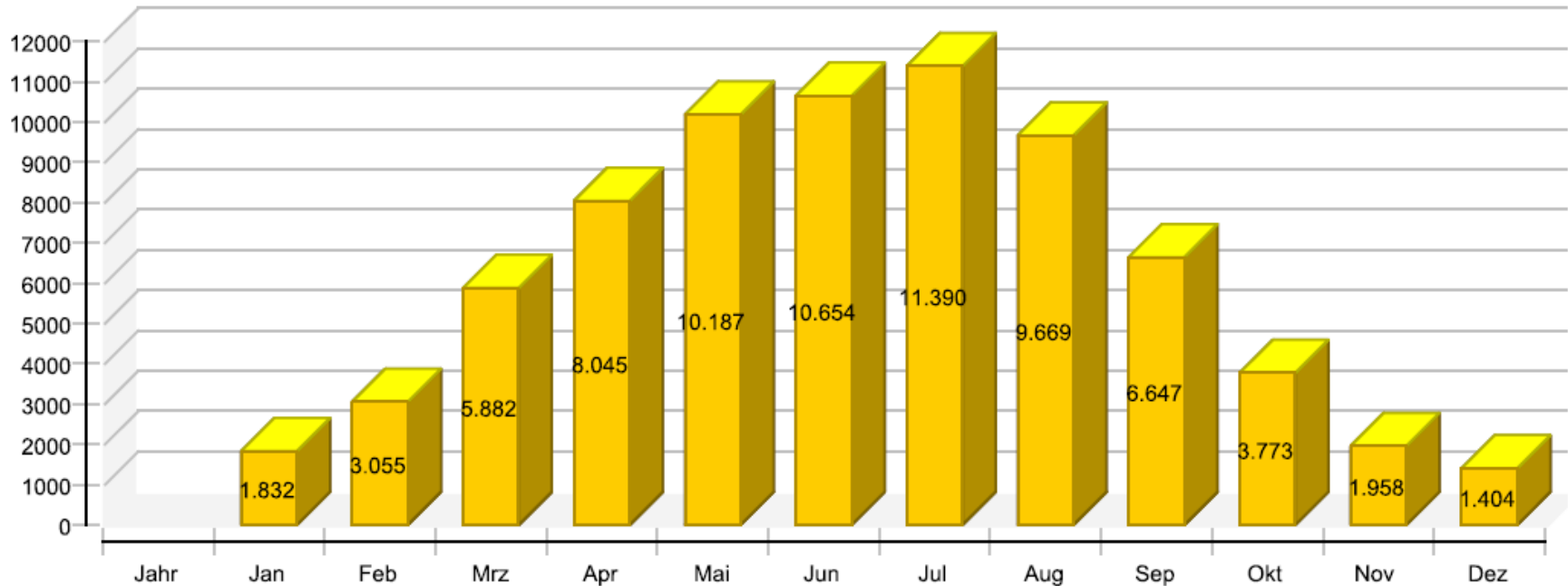
2. Kennzahlen PV-Anlage

PV-Anlage	95 kWp
Produzierte Energiemenge p.a.	ca. 75'000 kWh
Belegte Fläche	ca. 600 qm
Eigenverbrauch	ca. 75'000 kWh
Eigenverbrauchsgrad PV-Anlage	100 %
Netzeinspeisung	0 kWh

3. Eigenverbrauch PV-Anlage

Eigenverbrauch [Eocs]

kWh



Durch den sehr hohen Stromverbrauch in Kaltbach vor Ort können bei einer PV-Anlage auf einer Fläche von ca. 600m² 100% des Solarstroms direkt vor Ort verbraucht werden, was einer extrem hohen Eigenverbrauchsquote entspricht.

4a) Realisierungsvariante Leasing

Leasing: BZA Solar investiert in die PV-Anlage und trägt sämtliche Wartungskosten. Der Dach-Besitzer profitiert zu 100% von den Stromkosteneinsparungen, ist Besitzer des produzierten Solarstroms der PV-Anlage und zahlt BZA Solar eine Leasinggebühr für die Nutzung der PV-Anlage. Dabei resultiert bereits ab Projektstart ein Gewinn für EMMI.

Die durch die PV-Anlage generierten Herkunftsnachweise (HKNs) gehören dem Dach-Besitzer. Er bezieht Ökostrom von der PV-Anlage und profitiert infolgedessen von einem Mehrwert. Die HKNs haben derzeit auf dem Strommarkt einen Wert von ca. 3 Rp/kWh.

Eigentumswechsel: Nach 20 Jahren geht die Anlage in das Eigentum des Dachbesitzers über (ohne Vergütung von BZA Solar). Der Dach-Besitzer profitiert fortan zu 100% von den Einsparungen und zahlt keine Leasinggebühr mehr.

4b) Wirtschaftliche Kennzahlen bei Leasing

PV-Anlage	95 kWP
Einnahmen durch Stromkosten-Einsparung p.a.	ca. 9'100 CHF
Einnahmen durch Netz-Einspeisung	ca. 0 CHF
Leasingrate p.a.	ca. 5'900 CHF
Summe Cashflows p.a.	ca. 3'200 CHF
Summe Cashflows nach 30 Jahren	155'000 CHF
Summe Cashflows inkl. Mehrwert* p.a.	ca. 5'450 CHF
Summe Einnahmen inkl. Mehrwert* nach 30 Jahren	ca. 222'000 CHF

*siehe vorangehende Seite

5. Realisierungsvariante Stromverkauf

Stromverkauf: BZA Solar investiert in die PV-Anlage und trägt sämtliche Wartungskosten. Der Dach-Besitzer verpflichtet sich, den von der PV-Anlage produzierten Strom BZA Solar zu einem Vergütungssatz von 8.5 Rp/kWh abzukaufen. Dabei resultiert bereits ab Projektstart ein Gewinn für EMMI.

BZA Solar ist Eigentümer der PV-Anlage und übernimmt die Demontage Kosten bei Vertragsende.

BZA Solar stellt Emmi ein Zertifikat über die Menge an genutztem grünem Solarstrom aus (Mehrwert durch Nutzung der HKNs).

PV-Anlage	95 kWP
Einnahmen durch Stromkosten-Einsparung p.a.	ca. 3'000 CHF
Summe Cashflows nach 30 Jahren	90'000 CHF
Summe Cashflows inkl. Mehrwert* p.a.	ca. 5'250 CHF
Summe Einnahmen inkl. Mehrwert* nach 30 Jahren	ca. 157'500 CHF

6. Vorteile Emmi

- + Absicherung gegen zukünftige **Strompreissteigerungen** (mittelfristig werden der Strompreis sowie der Preis für ungeplante Lastspitzen in der Schweiz ansteigen)
- + Erhalt von **Fördergeldern** (zukünftige neu: Einmalvergütung für grosse PV-Anlagen)
- + **Flexible Realisierungsvarianten** von BZA Solar: Stromverkauf, Leasing, auf Wunsch auch Kauf
- + **Grüne, nachhaltige und faire** Stromproduktion, welche Ihr Image bei den Kunden verbessert.
- + **Wertsteigerung** der Immobilie
- + Durch Installation einer **Speicherlösung** zusätzliche Unabhängigkeit vom Energieversorger

7. Wichtige Fakten zum Schluss

- Je grösser die PV-Anlage, desto mehr Strom kann vor Ort genutzt werden, d.h. desto höher die Gewinne auf Seiten von Emmi.
- Ab **1.1.2018** gilt in der Schweiz das **totalrevidierte Energiegesetz** (EnG). Durch dieses wird der Bau einer Photovoltaikanlage (PV-Anlage) in Kombination mit Eigenverbrauch, d.h. der Nutzung des Stroms für die eigene Produktion noch attraktiver:
 - Lockerung der Eigenverbrauchsregelungen (der auf dem eigenen Dach produzierte Solarstrom darf zukünftig auch an Nachbarn verkauft werden (EnG Art.17).
 - Förderung zukünftig auch für grössere PV-Anlagen in Form einer Einmalvergütung (EnFV Art 41 ff.)
 - Vergütungssätze der Energieversorger steigen (EnV Art. 12)
- Ab 3.1.2018 existiert eine **neue Warteliste** für die Einmalvergütung. Je früher wir einen Antrag einreichen – für Sie oder BZA AG –, desto geringer ist die Wartedauer bis zur Auszahlung. Da die **Fördersumme begrenzt** ist, ist damit zu rechnen, dass nicht die gesamte Warteliste abgebaut werden kann!
- Nutzen Sie daher jetzt die Gelegenheit und reichen **frühzeitig** einen Antrag ein!